Hotel " Kronprinz " in Nörten

Im Jahre 1848 hatte der Gastwirt Carl Zarwitz am " Oberen Tor" in Nörten ( vor dem heutigen Geschäft "Tierkiste " ist eine Erinnerungssäule aufgestellt) ein Wohn- und Hotelhaus, mit Namen " Zum Kronprinzen Hannover" an der Langen Straße in Nörten erbaut.

Im Garten neben dem Hotel errichtete er auch eine Kegelbahn mit Pavillon. Nach dem verheerenden Großbrand in Nörten von 1854, bei dem insgesamt 30 Häuser und Stallungen in Schutt und Asche gelegt wurden, baute die Familie Wilhelm und Gottlieb Voges das Hotel im Jahre 1860 wieder auf.

Im Jahre 1899 erwarb Graf von Hardenberg für 34.785 Mark den Krug und verpachtete ihn an Heinrich Knüppel.

Gastwirt Knüppel machte seinerseits aus diesem Anwesen eine erstklassige Gastwirtschaft im Ort Nörten. Sie wurde (wegen ihres guten Rufs ) auch von vielen auswärtigen Gästen - aus nah und fern - besucht.

Später verkaufte Graf Hardenberg seinen Krug an den Schlachtermeister Artur Siebert, der neben der dortigen Gastwirtschaft noch eine Schlachterei betrieb.. Seine Fleisch- und Wurstwaren waren weit über die Grenzen von Nörten berühmt, beliebt und geschätzt.

Dessen Bruder Paul Siebert wurde als Eigentümer sein Nachfolger.

Im Jahre 1942 verkaufte dieser das Hotel an den Gastwirt Flüge, dessen Witwe die Gastwirtschaft an einen Gastwirt Sprenger aus Hannover verpachtete.

Nach dem Kriegsende 1945 beschlagnahmten die hiesigen Besatzungsmächte ( Franzosen) das Haus " Zum Kronprinzen" für ihr benötigtes " Relais francaise".

Erst im Jahre 1949 erfolgte die Freigabe des beschlagnahmten Geländes zurück an die Familie Flüge.

Vom Jahre 1956 bis 1961 waren Carl Wendt und seine Frau Erna, geb. Flüge, die Besitzer des "Kronprinzen".

Schlachtermeister Paul Marschner, Flüchtling aus Schlesien , führte seine Schlachterei in diesem Gebäude mit Erfolg weiter.

Nach dem Abbruch der Kegelbahn und des Pavillions am " Kronprinzen " im Jahre 1948 errichteten Hans Raith und seine Ehefrau Ursula, geb. Wendt ein Autohaus mit Tankstelle und einer angegliederten leistungsstarken Autowerkstatt.

Im Jahre 1995 erfolgte der Umzug des gesamten Autohauses Raith mit seiner Werkstatt zum südlich von Nörten gelegenen Industriegebiet an der Bahnlinie vor dem Ortsteil Angerstein.

Heute wird der "Kronprinz" von der Pächterfamilie Walbrecht unter dem (allseits bekannnten) Namen BALOBI geführt.

Wir danken Herrn Hans-Hermann Hüter für die Bereitstellung seines Materials!

Rudolf Roth



